

D'GEMENG BIWER



| Informationsblatt Nr 1/2017 |
herausgegeben vom Schöffenrat

Sitzungsberichte vom
16. November und 16. Dezember 2016

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Heures d'ouverture de l'administration communale

Bürgeramt / Bureau de la population:**Montags bis Freitags / Lundi à Vendredi 08.00 - 11.30****Sekretariat / Secrétariat:****Montags, Dienstags, Donnerstags, Freitags / Lundi, Mardi, Jeudi, Vendredi: 08.00 - 11.30****Mittwochs / Mercredi: 13.00 - 17.00****Gemeindekasse / Recette:****Montags bis Freitags / Lundi à Vendredi 08.00 - 11.30****Technischer Dienst / Service Technique:****Montags bis Freitags / Lundi à Vendredi 08.00 - 12.00 13.00 - 17.00**

Nützliche Nummern Numéros utiles

Gemeindeverwaltung / Administration communale: <http://www.biwer.lu>**Tel.: 710008 - 1 Fax: 719025 commune@biwer.lu****Bürgeramt / Bureau de la population:****710008 - 66****710008 - 85****population@biwer.lu****Sekretariat / Secrétariat:****710008 - 69****secretariat@biwer.lu****Gemeindekasse / Recette:****710008 - 68****recette@biwer.lu****Technischer Dienst / Service Technique:****710008 - 67****710008 - 51****technique@biwer.lu****Förster / Préposé forestier:****710008 - 26****621202157****Maison Relais:****710471 - 60****621 59 60 20****mr.biwer@arcus.lu****Grundschule / Ecole fondamentale****Précoce:****71 04 71 - 50****Cycle 1:****71 04 71 - 50****Cycles 2-4:****71 04 71 - 30****Assistante sociale:****72 03 02 1****lynn.gales@ligue.lu****Schwimmbad / Piscine:****71 00 53****Sporthalle / Hall sportif:****71 96 47****Atelier communal:****71 96 45****Home pour personnes âgées Grevenmacher: 758541-1****CIPA Berbourg:****71 08 31-1****Office social commun Grevenmacher:****26 70 50 - 38****Feuerwehr / Sapeurs pompiers:****71 96 48 - 31****Notfälle / Urgences:****112****Polizei / Police:****113****24478-200 (commissariat de proximité)**

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 16. November 2016

Anwesend:

Nicolas SOISSON, Bürgermeister, Sylvie STEINMETZ, Schöffin;
 Ady GOEBEL, Fernand WEYER, Denise HINGER-FRANCK, Léa MERTENS-MAI,
 Paul SCHMIT, Räte;
 Entschuldigt: Marc LENTZ, Schöffe; Michelle WOLFF, Rätin;
 Théo NOËL, Gemeindesekretär ff.

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

1. Unterzeichnung vorheriger Sitzungsbeschlüsse

Der Gemeinderat unterzeichnet Beschlüsse von vorherigen Sitzungen.

2. Kultur- und Forstplan 2017

Förster Luc ROEDER präsentiert dem Gemeinderat den von der Natur- und Forstverwaltung aufgestellten Kultur- und Forstplan für das Jahr 2017. Die Bewirtschaftung (Lage und Quantität der Durchforstung) des kommunalen Waldes basiert auf einem Forstentwicklungsplan ('plan d'aménagement forestier abrégé') für die Zeitspanne von 2013-2022 und sieht für das Jahr 2017 folgende Volumen vor:

	Stämme m³	Papier-/ Brennholz m³
Buchen	870	710
Eichen	57	47
Fichten	25	0
Total 2017	952	757
<i>Total 2016</i>	<i>1.075</i>	<i>726</i>



Die Einnahmen und Ausgaben des «plan de gestion annuel» stellen sich wie folgt dar:

	-	+
Naturschutz z.B. «Hecken- a Bongertenaktioun», Bekämpfung von invasiven Pflanzen, Pflege von bemerkenswerten Bäumen	13.135,00	880,00
Nachhaltige Wirtschaft und Schutz des Waldes z.B. Durchforstungsarbeiten, Jungwuchspflege, Läuterungen, Instandsetzen von Wegen	94.730,00	156.950,00
Jagdkunde und Wildschutz Jagdpacht	0,00	8.500,00
Sensibilisierungskampagnen z.B. «Dag vum Bam», «Dag bei der Baach», Bänke	5.250,00	0,00
Logistik und Personalkosten	32.220,00	0,00
TOTAL:	145.335,00 €	166.330,00 €

Die Gesamtfläche der kommunalen Wälder beträgt 429 ha. Gemäss den Richtlinien und Zielsetzungen der PEFC-Zertifizierung, schreibt sich der Forstplan in die Philosophie einer nachhaltigen Bewirtschaftung unseres Waldes ein.

Der Gemeinderat nimmt einstimmig den Forstplan für das Jahr 2017 an.

3. Konventionen mit den Kirchenfabriken

Im Zuge der geplanten Trennung von Kirche und Staat hatte der Gemeinderat verschiedene Konventionen mit den Kirchenräten aus Biwer und aus Betzdorf, welche die Besitzverhältnisse der kirchlichen Gebäude (Kirchen, Kapellen) regeln, gut geheissen.

Diese Konventionen betrafen sowohl die Gebäude als auch die beweglichen Güter / das Mobiliar. Weil, laut Angaben des Bistums, die besagten Vereinbarungen jedoch nur die Besitzverhältnisse der Immobilien regeln dürfen, wurde mit sämtlichen Kirchenfabriken neue Verträge unterzeichnet.

Somit beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorherigen Konventionen mit den Kirchenfabriken aus Biwer und Betzdorf aufzuheben und folgende neue Verträge gut zu heissen:

- Konvention mit der Kirchenfabrik Biwer durch welche die Kirche in Biwer, die Donatuskapelle in Biwer und die Kapelle in Boudler in den Besitz der Gemeinde übergehen sollen;
- Konvention mit der Kirchenfabrik Betzdorf durch welche die Kirche in Hagelsdorf in den Besitz der Gemeinde übergehen soll;

- Konvention mit der Kirchenfabrik Eschweiler durch welche die Kirche in Brouch in den Besitz der Gemeinde übergehen soll;
- Konvention mit der Kirchenfabrik Wecker durch welche die Kirche in Wecker in den Besitz der Gemeinde übergehen soll.

Auf Frage von Rat Fernand WEYER unterstreicht der Bürgermeister, dass sowohl die Glocken als auch die Orgeln zu den jeweiligen Gebäuden gehören und somit in den Besitz der Gemeinde fallen, die dann auch für den Unterhalt zuständig sein wird (bleibt). Auf Frage von Rat Paul SCHMIT antwortet der Bürgermeister, dass bis dato die Anschaffungskosten für neues Mobiliar, wie z.B. Bänke, zu 20% seitens der Gemeinde bezuschusst wurden.

4. Annahme von mehreren Konventionen

Der Gemeinderat heisst folgende Urkunden gut, welche vom Schöffenrat mit den betroffenen Eigentümern unterzeichnet wurden:

- Verkauf zwischen der Gemeinde Biwer und Herrn Laurent KASEL und Frau Nadine BILLA betreffend eine Parzelle von 37 Zentiar in Biwer, om Béchel, zum Preis von 259,00 €, auf welcher der dortige Bürgersteig verläuft (einstimmig angenommen);
- Unentgeltliche Übertragung einer Parzelle von ebenfalls 37 Zentiar in Biwer, om Béchel, von Frau Marie-Catherine HUBERT-RIES zu Gunsten der Gemeinde Biwer im Zusammenhang eines alten Teilbebauungsplans (ohne Gegenstimme);
- Verkaufsversprechen zwischen der Gemeinde Biwer und Herrn Roby LENERTZ aus Zittig, durch welche die Gemeinde eine Parzelle von 25,30 Ar (Gemeinde Bech, Sektion C von Hemstal und Zittig, « Beim Hintgesbaum ») zum Preis von 18.975,00 € abkauft, dies im Zusammenhang mit der geplanten Neufassung der gemeindeeigenen Quelle bei Zittig in der Ortseinfahrt Brouch (eine Gegenstimme);

Der Bürgermeister unterstreicht, dass die Preise sich an die Vorgaben der staatlichen Verwaltungen anlehnen.

5. Teilbebauungsplan «Kiirchestrooss» in Biwer

Das Vorhaben sieht den Bau von 3 Einfamilienhäusern auf dem Grundstück des ehemaligen « Café Speller » in Biwer und der dortigen Schmiede vor. Aufgrund der zentralen Lage im Dorfkern wollte der Schöffenrat ein größtmögliches Mitspracherecht bei der Planung behalten und hatte somit selbst einen Architekten mit der Ausarbeitung eines Vorentwurfs beauftragt.

Um das bestehende äussere Erscheinungsbild zu bewahren, muss an verschiedenen Punkten zum allgemeinen kommunalen Bebauungsplan abgewichen werden. Dies betrifft u.a. die Tiefe des Baus, die Stellplätze für Fahrzeuge, sowie die Höhe des Giebels.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Stellungnahme der « cellule d'évaluation » des Innenministeriums und der Bürgermeister teilt mit, dass es keine Reklamationen seitens der Bevölkerung in der öffentlichen Prozedur gab.

Da keine weiteren öffentlichen Infrastrukturen im Zusammenhang mit dem geplanten Projekt errichtet werden müssen, schlägt der Schöffenrat vor, auf weitere Kompensierungsmaßnahmen sowie auf eine finanzielle Entschädigung seitens des Bauunternehmers zu verzichten.

Nach einer längeren Diskussion betreffend die Stell- und Parkplätze (Räte Fernand WEYER, Léa MERTENS-MAI, Paul SCHMIT), wurde der Teilbebauungsplan mit 4 Ja-Stimmen, bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen gut geheissen.



PERSPECTIVES

6. Anpassung verschiedener Artikel des Haushaltsplanes 2016

Einstimmig nahm der Gemeinderat Anpassungen verschiedener Artikel des Haushalts 2016 an, die aufgrund von unvorhergesehenen Ausgaben im Laufe des Jahres aufgetreten sind. Die Mehrausgaben betreffen hauptsächlich Strom- und sonstige Unterhaltskosten und belaufen sich auf insgesamt 28.585,93 €.

7. Haushalt 2017

Die geplante Reform der kommunalen Finanzen wird nicht spurlos an der Gemeinde Biwer vorbei gehen.

Konnte die Gemeinde bisher mit ordentlichen Jahreseinnahmen von knapp 6.000.000 € (kommunale Gewerbesteuer und 'Fonds communal de dotation financière') rechnen, so werden ab dem kommenden Jahr 2017 die Einnahmen neu geregelt: verglichen mit dem Jahr 2015 werden die geschätzten Einnahmen um 15% sinken.

Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer gehen von 1.985.407.- € (im Jahr 2015) auf 615.524.- € (im Jahr 2017) runter.

Die Einnahmen aus dem 'Fonds communal de dotation financière' von 4.026.547 € (im Jahr 2015) fallen weg und werden durch Einnahmen des neu geschaffenen 'Fonds de dotation globale des communes' in Höhe von voraussichtlich 4.541.293.- € ersetzt..

Auf Unverständnis vieler Gemeinden stossen die schwer nachvollziehbaren neuen Berechnungskriterien der Beträge der Gemeinden zum 'Fonds pour l'emploi', welche für Biwer Mehrausgaben vom 424.859.- € darstellen werden (bisher: 41.000.- €; geplant: 465.859.- €).

Im Gegenzug werden die Gemeinden sich nicht mehr an der Zahlung der Gehälter des Lehrpersonals beteiligen müssen.

Im Vergleich zum Jahr 2015 sinken die Einnahmen im Zusammenhang mit oben genannten Posten von 5.381.302.- € auf 4.690.958.- €. Der Gesetzplan sieht vor, dass die Gemeinden eine Kompensation erhalten werden, die es ihnen weiterhin ermöglicht, mit den gleichen Einnahmen wie im Jahr 2015 zu rechnen.

Weitere Details und geplante Projekte für das kommende Jahr werden in einer speziellen Arbeitssitzung des Gemeinderats diskutiert.



8. Berichte über die Sitzungen verschiedener Gemeindesyndikate und -kommissionen

SIDERE - Syndicat Intercommunal pour la Distribution d'Eau potable dans la Région de l'Est (Gemeindevertreter: Nicolas SOISSON)

Der rektifizierte Haushalt 2016 und der Haushalt 2017 wurden vom Komitee genehmigt. In diesem Zusammenhang ist zu bemerken, dass der Wasserpreis für 2017 unverändert bleibt. Die Anfrage der Gemeinde Manternach betreffend eine Erhöhung der „capacité réservée“ wurde genehmigt.

SIDEST - Syndicat Intercommunal pour la Dépollution des eaux résiduaires de l'Est (Gemeindevertreterin: Sylvie STEINMETZ)

Am 3. Oktober 2016: Genehmigung von Dienstbarkeiten betreffend die Kollektorarbeiten in Boudler (Dondelinger J., Hellers, Muller), sowie von Dienstbarkeiten für das Regenüberlaufbecken in Wecker (Kirchenfabrik Grevenmacher).

Am 7. November 2016 schlug das Syndikat vor, den Gewinn der Jahre 2008-2015 integral auf den Erneuerungsfonds der jeweiligen Gemeinden beim Syndikat zu überschreiben.

9. Verschiedenes

Mitteilungen des Schöffenrates

- Der Gemeinderat wird über verschiedene Termine informiert.
- Der Gemeinderat gratuliert Frau Nadine MERTENS-WEBER aus der Gemeindeverwaltung zum Bestehen ihrer Examen (admission définitive) zum 'Expéditionnaire administratif'.

Anfragen / Vorschläge der Räte

Fernand WEYER

- Mangelhaftes Säubern der Strassen im Monat Oktober durch die Kehrwagen -
Antwort des Bürgermeisters: das Problem ist bekannt und die Reklamation wurde an die betroffene Firma weitergeleitet die eine Nachbesserung versprochen hat.

Allocation de vie chère pour l'année 2017

Le Fonds national de solidarité accordera, sur demande, pour l'année 2017, une allocation de vie chère en faveur des ménages à revenu modeste, suivant les conditions et modalités fixées par le règlement du Gouvernement en Conseil.

Le montant de l'allocation est déterminé en fonction de la composition du ménage du demandeur. Les revenus du ménage ne doivent pas dépasser les seuils prévus par le règlement. L'allocation est exempte d'impôts et de cotisations d'assurance sociale.

ATTENTION! Les demandes sont à présenter avant le 30 septembre 2017 moyennant le formulaire mis à disposition des intéressés par le Fonds national de solidarité.

Informations: www.fns.lu - tél.: 49 10 81 - 999

Denise HINGER-FRANCK

- Frage nach dem Inkrafttreten des neuen Verkehrsreglements - *Antwort des Bürgermeisters*: mittlerweile ist das Reglement anwendbar und der Schöffenrat hatte eine Unterredung mit der Polizei um auf verschiedene Punkte aufmerksam zu machen.
- Mangelhaftes Putzen der Fussgängerbrücke über die 'Haaptstrooss' in Biwer sowie des Weges zu dieser Brücke - *Antwort des Bürgermeisters*: die Reklamation wird an den technischen Dienst der Gemeinde weiter geleitet.

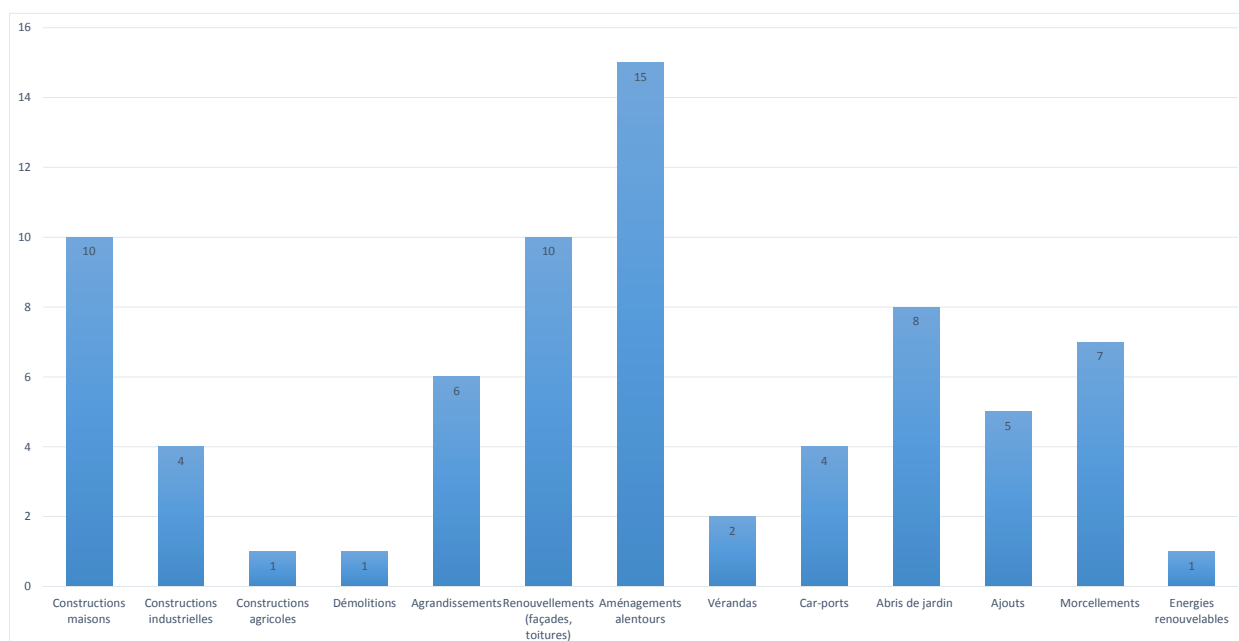
Léa MERTENS-MAI

- Notwendigkeit einer neuen Musikanlage in der Sporthalle- *Antwort des Bürgermeisters*: man wird dies in der Arbeitssitzung zum Haushalt 2017 diskutieren.
- Behinderung durch die neue Verkehrsinsel im Kreuzungsbereich Coboulux/Hagelsdorf - *Antwort des Bürgermeisters*: die gesamte Planung erfolgte durch die Straßenbauverwaltung und dient der Verkehrsberuhigung.
- Verschmutztes Trinkwasser in Boudler - *Antwort des Bürgermeisters*: es wird diesbezüglich Rücksprache mit dem technischen Dienst der Gemeinde genommen.

Ady GOEBEL

- Vandalismus am Unterstand im Wald in Biwer (kaputtes Fenster): - *Antwort des Bürgermeisters*: es wird diesbezüglich ebenfalls Rücksprache mit dem technischen Dienst der Gemeinde genommen.

Relevé des autorisations de construire émises en 2016



CHANTIERS EN COURS



BROUCH: im Januar 2017 haben die Arbeiten zur Verlegung der Kanalisation begonnen.



BIWER: der Bau des neuen Fussballfeldes und die Erneuerung der Infrastruktur sowie des Weges entlang der Sporthalle und des Kulturzentrums 'Fancy' schreiten gut voran.



SMS2CITIZEN

La commune offre ce service d'information et d'alerte gratuitement à ses citoyens. <http://www.sms2citizen.lu>



CHANTIERS EN COURS



WECKER:

sämtliche Versorgungsleitungen durch die Brücke sind verlegt, die Fußgängerbrücke wurde angebracht und die Seitenufer neu befestigt. Die Gemeinde bedankt sich bei der Familie KOHNEN-ENGEL für das Zurverfügungstellen der notwendigen Grundstücksfläche zum Anlegen des Zugangs für die Fußgängerbrücke.

Organiséiert vum Biwer Dëschtennis a Club des Jeunes Biwer

SKETCHOWEND 2017

zu Biwer am Fancy



*Fuesfreides
den 24.02.2017*

*Fuessamschdes
den 25.02.2017*

Ufank: 19.30 Auer
Entrée ab 19.00 Auer

Entrées Präisser:
Kanner bis 12 Joer 5 €
Erwuessener 10 €

Reservatiounen beim Fernand Weyer
Telefon: 71 91 59
E-Mail: sketchowend@dto-biwer.com



www.sketchowend-biwer.wix.com/dto-biwer
www.dto-biwer.com

Réunion du Conseil Communal du 16 novembre 2016

compte rendu sommaire

.....

Présents: Nicolas SOISSON, Bourgmestre, Sylvie STEINMETZ, Echevin; Ady GOEBEL, Fernand WEYER, Denise HINGER-FRANCK, Léa MERTENS-MAI, Paul SCHMIT, Conseillers;

Absents/Excusés: Marc LENTZ, échevin; Michelle WOLFF, conseiller.

Theo NOËL, Secrétaire communal ff.

1. Le conseil communal signe les délibérations de réunions précédentes.
2. Le conseil communal approuve le plan de gestion de la forêt communale pour l'année 2017, prévoyant des dépenses de 145.335,00 € et des recettes de 166.330,00 €. Le total des prévisions pour les récoltes de bois s'élèvera à 952m³ (grume) et 757m³ (trituration), soit un total de 1.709,00m³.
3. Le conseil communal approuve les conventions conclues avec les fabriques d'église de Biwer, Betzdorf, Eschweiler et Wecker. Les conventions concernent uniquement les propriétés immobilières et non pas les objets mobiliers se trouvant dans les différents édifices religieux (les conventions approuvées lors de la séance précédente du conseil communal ont dû être annulées et adaptées en ce sens; cf. Bulletin 2016/4). Par ces conventions et vu qu'il n'existe pas de titres de propriété au sujet des immeubles concernés, il est décidé d'un commun accord d'attribuer l'église de Biwer, la chapelle « Donatus » de Biwer, l'église de Hagelsdorf, la chapelle de Boudler, l'église de Brouch et l'église de Wecker au profit de la Commune de Biwer.
4. Le conseil communal approuve les actes notariés suivants:
 - acte de vente avec les parties Laurent KASEL et Nadine BILLA portant sur une parcelle de 0,37a à Biwer, om Béchel, au prix de 259 €, ceci dans le cadre de la réalisation de travaux de réaménagement de cette rue il y a plusieurs années;
 - cession gratuite dans le cadre d'un ancien PAP par Madame Marie-Catherine HUBERT-RIES d'une parcelle de 0,37a à Biwer, om Béchel, au profit de la Commune, ceci également dans le cadre des prédicts travaux;
 - compromis de vente avec Monsieur Roby LENERTZ portant sur un terrain de 25a30ca inscrit au cadastre de la Commune de Bech, section C de Hemstal et Zittig, « Beim Hintgesbaum », nécessaire dans le cadre du renouvellement du captage de la source d'eau potable à Brouch, pour le prix de 18.975,00 €.
5. Le conseil communal approuve le projet d'aménagement particulier « Kiirchestrooss » à Biwer visant l'aménagement de 3 maisons unifamiliales en bande sur le terrain de l'ancien « Café Speller » et de la forge adjacente. Afin de garantir une intégration optimale de cette construction située en plein centre du village de Biwer, le collège échevinal avait chargé lui-même un architecte pour effectuer un avant-projet. Dans cette même optique, quelques dérogations aux dispositions du plan d'aménagement général ont été inévitables.
6. Le conseil communal approuve des crédits supplémentaires devenus nécessaires en cours d'année en raison de dépenses imprévisibles, ceci pour un total de 28.585,93 €.
7. Le conseil communal prend acte des prévisions des recettes étatiques suite à la réforme des finances communales. Les recettes vont diminuer considérablement pour la Commune de Biwer. Le collège échevinal déplore cette évolution au préjudice des communes rurales.
8. Syndicats intercommunaux: les délégués font leurs rapports au conseil communal: SIDEEST (Sylvie STEINMETZ), SIDERE (Nicolas SOISSON).
9. Le Bourgmestre répond aux questions des conseillers Fernand WEYER, Denise HINGER-FRANCK, Léa MERTENS-MAI et Ady GOEBEL.

D'Ëmweltkommissioun vun der Gemeng Biwer

**organiséiert, e Samsdeg, de 25. Mäerz 2017,
vun 8.30 bis 12.00 Auer, eng**

grouss Botzaktioun

**Rendez-vous um 8.30 Auer
um Parking Grousswiss zu Biwer.**

Um 12.00 Auer offréiert d'Gemeng eng
kleng Stärkung an engem Restaurant zu Wecker

Wann Dir wëllt matmaachen,
da mellet Iech w.e.gl. bis den 21. Mäerz op der Gemeng un:

Commune de Biwer: 6, Kiirchestrooss, L – 6834 Biwer
Fax: 71 90 25 oder commune@biwer.lu

Ech
(Numm a Virnumm, Uertschaft)

huelen un der Botzaktioun vum 25. Mäerz deel.

Ech si begleet vun Persounen.
(Kanner müssen a Begleedung vun engem Erwuessene sinn !)

Ech / mir gi mat iessen: jo / nee

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 16. Dezember 2016

.....

Anwesend:

Nicolas SOISSON, Bürgermeister, Marc LENTZ, Sylvie STEINMETZ, Schöffen;
Ady GOEBEL, Fernand WEYER, Denise HINGER-FRANCK, Léa MERTENS, Paul
SCHMIT, Michelle WOLFF, Räte;
Théo NOËL, Gemeindesekretär ff.;

Beginn der Sitzung: 16.00 Uhr

1. Unterzeichnung vorheriger Sitzungsbeschlüsse

Der Gemeinderat unterzeichnet Beschlüsse von vorherigen Sitzungen.

2. Konvention zwischen der Gemeinde Biwer und Herrn Jean Weber

Im Jahre 2010 hatte die Gemeinde Biwer von Herrn Jean WEBER aus Huncheringen ein Grundstück von 24,10 Ar in Biwer, « Op der Emkéier », zwischen der neuen Maison Relais und dem Biwerbach, abgekauft. Der Kaufvertrag beinhaltet eine Revisionsklausel welche besagt, dass der damalige Verkaufspreis angepasst wird wenn die Parzelle innerhalb von 25 Jahren bebaut werden sollte.

Weil die Gemeinde beabsichtigt auf dortiger Stelle die kommunale Kinderkrippe (Crèche) zu errichten, wurden zwei Gutachter bestellt zwecks Festlegung des Preises der notwendigen Fläche von 4,39 Ar.

Der Gemeinderat stimmt dem neu geschlossenen Vertrag zu, durch den Herrn Jean WEBER ein angepasster Preis von 48.106,72 € für diese Fläche bezahlt wird.

3. Kaufversprechen zwischen der Kirchenfabrik Biwer und der Gemeinde Biwer

Betreffend die Besitzverhältnisse des Pfarrhauses in Biwer besteht heutzutage keine juristische Sicherheit, da keine diesbezügliche Urkunde existiert. Um nach Inkrafttreten der geplanten Trennung von Kirche und Staat etwaige Unklarheiten vorzubeugen, haben die Kirchenfabrik Biwer und der Schöffenrat der Gemeinde Biwer, in Abstimmung mit dem Bistum, sich geeinigt, dass man davon ausgehen kann, dass das Pfarrhaus zu gleichen Teilen der Kirche und der Gemeinde gehört, und dass die Kirchenfabrik ihren Besitzanteil von 50% an die Gemeinde veräussert.

Ein Gutachter hat die Immobilie (Grundstück und Haus) geschätzt und es wurde ein Vorvertrag geschlossen durch welchen die Gemeinde Biwer alleinige Besitzerin zum Preis von 324.500 € (Hälfte des Wertes der Immobilie) wird.

Die Gemeinde verpflichtet sich weiterhin dem Pfarrer das Haus gegen Zahlung einer Miete zur Verfügung zu stellen.

Nach Beantwortung der Fragen der Räte WOLFF, WEYER und SCHMIT, heisst der Gemeinderat diese Konvention mit 6 Ja- und 1 Nein-Stimme, bei 1 Enthaltung gut. Rat Ady GOEBEL nimmt nicht an der Abstimmung teil, da er ebenfalls Mitglied des Kirchenrats ist.

Der Bürgermeister richtet seinen Dank an die Kirchenfabrik Biwer für deren konstruktive Mitarbeit.

4. Entschädigungen für die Ersatzsekretäre

Der Gemeinderat legt einstimmig die Vergütungen für die Ersatzsekretäre fest, die während der 6-monatigen Abwesenheit des Gemeindesekretärs Yves THILL die anfallenden administrativen Angelegenheiten geregelt haben. Es sind dies für Frau Natascha KRIDEL ein Gehalt von 41,41 €/Stunde und für Herrn Théo NOËL 51,86 €/Stunde, sowie Kilometergeld von 0,30€/km. Dies entspricht den Löhnen der jeweiligen Laufbahnen der betroffenen Personen.



infopoint
myenergy

infopoint Osten:

**Betzdorf
Biwer
Flaxweiler
Grevenmacher
Junglinster
Manternach
Mertert
Wormeldingen**

Heizen Sie richtig und sparen dabei Energie!

- Decken Sie Heizkörper nicht ab, da sich die Wärme sonst nicht im Raum verteilen kann!
- Ersetzen Sie Thermostatventile durch digitale Thermostatventile. Sie können intelligent programmiert werden um bspw. die Raumtemperatur der Uhrzeit nach zu regeln und senken somit Ihre Heizkosten.
- Isolieren sie Ihre Heiz- und Warmwasserleitungen – auch so vermeiden Sie einen unnötigen Wärmeverlust.

Tipp: Setzen Sie die Temperatur an den Heizkörpern oder an der Zentralsteuerung der Heizung herab, bevor Sie das Haus verlassen. Eine Temperaturabsenkung um 1 Grad entspricht rund 6% Energieeinsparung.



 **Hotline**
8002 11 90

 **myenergy.lu**



Co-funded by
the European Union



Partner für eine nachhaltige
Energiewende



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Économie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures
Département de l'environnement



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

5. Prämien für das Gemeindepersonal

Einstimmig entscheidet der Gemeinderat dem kommunalen Personal folgende, nicht indexgebundene, Prämien zu gewähren:

- 25 Dienstjahre: 1.250 €
- Eintritt in den Ruhestand oder Verlassen der Gemeinde: 30€/Dienstjahr, mit einem Minimum von 3 Dienstjahren für die Gemeinde.

6. Abrechnung der Instandsetzung der Feldwege

Der Gemeinderat nimmt die Abschlussrechnungen der Kosten der Instandsetzung der Feldwege an, die in den Jahren 2014 und 2015 durchgeführt wurden:

- 2014: 99.085,16 € (Kostenvoranschlag: 151.600,00 €)
- 2015: 71.795,76 € (Kostenvoranschlag: 101.400,00 €).

7. Kostenvoranschlag zur Instandsetzung der Feldwege im Jahr 2017

In einer vorigen Sitzung hatte der Gemeinderat beschlossen die Feldwege gelegen in Boudler, « Am Domer » (725m) und in Wecker, « Op dem Mierchen » (600m) zu erneuern. Diese Arbeiten werden regional von der 'Administration des services techniques de l'agriculture' ASTA ausgeschrieben und werden sich für die Gemeinde Biwer voraussichtlich auf 126.000,00 € (MwSt. inkl.) belaufen.

Der Kostenvoranschlag wird ohne Gegenstimme durch den Gemeinderat angenommen.

8. Gemeindebeamte - geschlossene Laufbahn

Gemäß großherzoglicher Verordnung vom 4. April 1964 genehmigt der Gemeinderat die Zahl der Beamten in den geschlossenen Laufbahnen der Gemeindeverwaltung von Biwer (cadre fermé) wie folgt: expéditionnaire administratif 2; expéditionnaire technique 2; ingénieur-techniciens 2.

Piscine de Biwer

Heures d'ouverture pour le public:

pendant les semaines d'école

lundi, mardi, jeudi, vendredi: de 17h30 - 20h30

samedi : de 14h30 - 17h30

pendant les vacances d'école

lundi, mardi, jeudi, vendredi: de 14h30 - 20h30

samedi : de 14h30 - 17h30



9. Diskussion und Genehmigung betreffend den Haushalt 2016 und den Haushaltsplan 2017

In einer Arbeitssitzung vom 6. Dezember 2016 konnte der Gemeinderat die Details des kommenden Haushaltsplanes, sowie die geplanten mehrjährigen Investitionen einsehen und besprechen.

Trotz der allgemeinen negativen Konsequenzen der nationalen Reform der Gemeindefinanzen für die Gemeinde Biver (siehe Seite 6) darf sich die Gemeinde weiterhin einer gesunden und ausgeglichenen Finanzsituation erfreuen. Die Pro-Kopfverschuldung liegt nach wie vor bei 0.- €.

9.a) Rektifizierter Haushalt 2016

Im Jahr 2016 bestanden die Haupteinnahmen u.a. aus der Gewerbesteuer (2.311.014,80 €), der staatlichen Bezuschussung 'Fonds Communal de Dotation Financière' (4.195.662,07 €), sowie der Grundsteuer (92.383,10 €). Der Holzverkauf brachte weitere 141.716,54 € in die Gemeindekasse.

Der Bau der Maison Relais schlug mit 2.800.000,00 € zu Buche (Gesamtkosten: 6.592.535,84 €) und für das Straßenbauprojekt in Wecker werden 1.000.000,00 € in den rektifizierten Haushalt 2016 eingeschrieben. Die Sanierung der Kapelle in Boudler kostete im Jahr 2016 200.000,00 €.

2016	Ordentlicher Haushalt Service ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Service extraordinaire
Total der Einnahmen Total des recettes	8.252.621,99	457.992,50
Total der Ausgaben Total des dépenses	4.252.627,22	6.436.639,70
Boni	3.999.994,77	
Mali		5.978.647,20
Überschuss 2015 Report positif de 2015	10.048.103,48	
Gesamtboni Boni général	14.048.098,25	
Gesamt mali Mali général		5.978.647,20
Voraussichtlicher Boni 2016 Boni présumé fin 2016	8.069.451,05	

9.b) Haushaltsplan 2017

Obschon verschiedene teure Investitionen für das kommende Jahr geplant sind und trotz der beachtlichen Abstriche bei den Einnahmen seitens des Staates, muss auch 2017 keine Anleihe genommen werden. Alle bestehenden Dienstleistungen, Instandhaltungen der öffentlichen Infrastrukturen und Unterstützungen der Schüler und Vereine bleiben auch für das kommende Jahr gewährleistet.

Die Gemeinde Biver wird im Jahre 2017 u.a. folgende große Bauprojekte in Angriff nehmen, beziehungsweise weiterführen:

- Crèche in Biver: die Arbeiten für den Bau einer Kinderkrippe in Biver können im Jahr 2017 beginnen. Die Gesamtkosten auf mehrere Jahre werden sich auf 4.641.607,44 € belaufen.
- Die 1. Phase der Arbeiten zur Erneuerung der Straße (inkl. Infrastruktur) in Brouch kann Anfang 2017 beginnen.
- Die Renovierungsarbeiten der gemeindeeigenen Immobilie gelegen auf 8, Hauptstrooss in Biver können beginnen. Die Ausschreibungsprozeduren sind abgeschlossen. Hier werden Sozialwohnungen entstehen.
- Die Kapelle in Boudler wird zusammen mit dem Service des Sites et Monuments renoviert und die Arbeiten werden 2017 abgeschlossen.
- Der Bau eines neuen Fussballfeldes sowie der Aussenanlagen und Kanalarbeiten werden ebenfalls Mitte des Jahres 2017 abgeschlossen.
- Die Gemeindeverwaltung wird einen Dienstwagen erhalten.
- Die Strassenbauarbeiten in der 'Kiirchestrooss' in Biver sowie in Teilstücken der Strassen 'Am Bréil', 'Hierzebiarg' und 'Kiirfechstrooss' werden ebenfalls im Jahr 2017 in Angriff genommen.
- Die Infrastrukturarbeiten zur Erschliessung der kommunalen Gewerbezone 'Grousswiss' fangen ebenfalls im Jahr 2017 an.

2017	Ordentlicher Haushalt Service ordinaire	Ausserordentlicher Haushalt Service extraordinaire
Total der Einnahmen Total des recettes	7.203.518,33	3.911.546
Total der Ausgaben Total des dépenses	4.970.386,2	9.458.994,74
Boni	2.233.132,13	
Mali		5.547.448,74
Überschuss 2016 Report positif de 2016	8.069.451,05	
Gesamtboni Boni général	10.302.583,18	
Gesamt mali Mali général		5.547.448,74
Voraussichtlicher Boni 2017 Boni présumé fin 2017	4.755.134,44	

Rund 28% der Gesamtausgaben (budget ordinaire + extraordinaire) werden in Infrastrukturarbeiten (z.B. Straßenbau, Renovation von Gebäuden) investiert.

Im Haushalt werden fast 10% der Ausgaben zu Gunsten schulischer Bedürfnisse (Vorschule, Grundschule, Personal, Schultransport, Maison Relais...) mobilisiert (nicht inbegriffen sind die Gehälter des Lehrpersonals die vom Staat übernommen werden).

Nach Vorstellung der finanziellen Eckdaten, antwortet der Bürgermeister auf die Fragen der Räte:

- Denise HINGER-FRANCK:
 - Notwendigkeit der Erneuerung der Strasse 'Am Peesch' in Biwer - *Antwort des Bürgermeisters*: der Schöffenrat führt Diskussionen mit einem Unternehmer der ein Gesamtkonzept für die unmittelbare Umgebung dieser Strasse vorsieht.
 - Die Gemeinde sollte ein Elektroauto als Dienstwagen vorziehen - *Antwort des Bürgermeisters*: man wird diese Möglichkeit überprüfen lassen.
- Léa MERTENS-MAI:
 - Stand der Kanalisationsarbeiten im Hinblick auf die geplante Kläranlage in der Ortseinfahrt Boudlerbach - *Antwort des Bürgermeisters*: die Arbeiten werden im Jahr 2017 beginnen und werden durch das interkommunale Syndikat SIDEST durchgeführt.
- Paul SCHMIT:
 - Frage nach der Machbarkeit eines Konzepts für eine zentrale Holzheizung auf der kommunalen Gewerbezone 'Grousswiss' - *Antwort des Bürgermeisters*: es sollen 10.000 € in das Budget eingeschrieben werden, so dass ein Planungsbüro mit der Frage befasst werden kann.
 - Scharfe Kritik an der geplanten Renaturierung der Syr wegen potentieller Gefährdung der Nutztviehhaltung (Vergleich Situation Syrdall) - *Antwort des Bürgermeisters*: es handelt sich hier um geplante Arbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung der 'Cité Syrdall', die vom Wasserwirtschaftsamt erwünscht sind. Die Kosten werden vom Fonds de la gestion de l'eau (Wasserwirtschaftsamt) getragen.
- Michelle WOLFF:
 - Frage nach dem Hintergrund des Ankaufs von Grundstücken des Syndikats SIAEG (Syndicat intercommunal pour la création, l'aménagement, la promotion et l'exploitation d'une zone d'activités économiques à caractère régional dans le canton de Grevenmacher) - *Antwort des Bürgermeisters*: das Syndikat erwägt den Kauf von Feldern in der Umgebung der Gewerbezone 'Potaschberg' um, im Falle einer eventuellen Erweiterung dieser Zone, mit den betroffenen Eigentümern Grundstücke tauschen oder Kompensationsmaßnahmen durchführen zu können.

Der rektifizierte Haushalt 2016 wird mit 8 Ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung angenommen.

Die Haushaltsvorlage 2017 wird mit 6 Ja-Stimmen gegen 3 Nein-Stimmen angenommen.

Eckdaten für 2017

Einnahmen

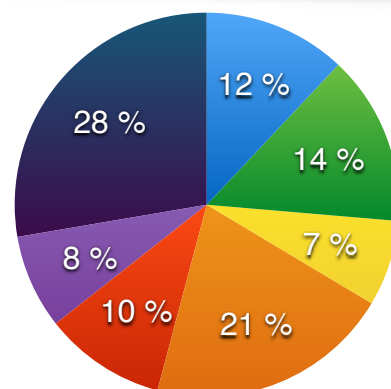
- Gewerbesteuer: 615.524 €
- Fonds de dotation globale des communes: 4.904.596 €
- Kompensation seitens des Staates (Reform der Gemeindefinanzen): 278.540 €
- Grundsteuer: 92.300 €
- Holzverkauf: 129.350 €
- Stromverkauf durch eigene Photovoltaikanlagen: 30.000 €

Ausgaben

- Bau einer 'Crèche' in Biwer: 500.000 €
- Erneuerung von Feldwegen: 126.000 €
- Erneuerung eines Waldweges: 40.000 €
- Infrastrukturarbeiten Gewerbezone 'Grousswiss' in Biwer: 1.500.000 €
- Erneuerung der 'Hauptstrooss' und des 'Härebiërg' in Wecker: 1.000.000 €
- Erneuerung der 'Kiirchestrooss' in Biwer (+ Erneuerung des Straßenbelages von Kreuzung 'Kiirchestrooss'/'Bréil' bis Kreuzung 'Kiirfechstrooss'/'Hierzebiërg'): 1.050.000 €
- Erneuerung der Durchfahrt Brouch: 900.000 €
- Bau von Sozialwohnungen: 700.000 €
- Bau eines Fussballfeldes + Aussenanlagen, Leitungen, Wege,... : 930.000 €
- Restaurierung der Kapelle in Boudler: 240.000 €
- Neufassung Quelle Brouch/Zittig: 400.000 €
- Bau eines neuen Trinkwasserspeichers in Boudler: 300.000 €
- Studie zum Bau eines neuen Trinkwasserspeichers in Wecker: 10.000 €
- Neuer Traktor für den technischen Dienst: 120.000 €
- Dienstwagen: 25.000 €
- Beleuchtung des Weges 'Om Knapp' in Biwer bis zur Schule: 100.000 €
- Erneuerung von Mobiliar, Bänken und von Spielgeräten auf den kommunalen Spielplätzen und technische Kontrolle : 80.000 €

Récapitulatif Dépenses ordinaires et extraordinaires

- Services généraux des administrations publiques
- Affaires économiques
- Protection sociale
- Protection de l'environnement
- Loisirs, culture et culte
- Enseignement
- Logements, équipements collectifs, infrastructures



Das gesamte Dokument des rektifizierten Haushalts 2016 sowie der Haushaltsvorlage 2017 kann auf der Internetseite der Gemeinde Biwer www.biwer.lu gelesen werden.

L'intégralité du document du budget rectifié 2016 et du budget initial 2017 peut être consultée sur le site internet de la Commune de Biwer www.biwer.lu

10. Berichte über die Sitzungen verschiedener Gemeindesyndikate und -kommissionen

SIDERE - *Syndicat Intercommunal pour la Distribution d'Eau potable dans la Région de l'Est* (Gemeindevertreter: Nicolas SOISSON) Der rektifizierte Haushalt 2016 und der Haushalt 2017 wurden vom Komitee genehmigt. Des Weiteren wurden die Erweiterungspläne der Gesellschaft SAB gutgeheißen.

SIAEG - *Syndicat intercommunal pour la création, l'aménagement, la promotion et l'exploitation d'une zone d'activités économiques à caractère régional dans le canton de Grevenmacher* (Gemeindevertreter: Nicolas SOISSON, Marc LENTZ): Der rektifizierte Haushalt 2016 und der Haushalt 2017 wurden hier ebenfalls vom Komitee genehmigt

11. Verschiedenes

Mitteilungen des Schöffenrates

- Der Gemeinderat wird über verschiedene Termine informiert.
- Auf die in der letzten Gemeinderatssitzung gestellte Frage betreffend die schlechte Wasserqualität in Boudler, teilt der Bürgermeister mit, dass in letzter Zeit keine Reklamationen an den technischen Dienst der Gemeinde gerichtet wurden.
- Am 22. Dezember 2016 wird die 30m lange Fussgängerbrücke per Spezialtransport in Wecker ankommen.
- Der Schöffenrat hatte eine Unterredung mit der Polizei über das neue allgemeine Verkehrsreglement. Nach einer ersten Informationsphase wird die Polizei gegebenenfalls Strafzettel ausstellen müssen.
- Der Regionalinspektor der Feuerwehr, Herr Jos. SCHUMMER wird in den Ruhestand treten und Herr Jean BARTZ wird diesen Posten neu bekleiden.

Anfragen / Vorschläge der Räte

Paul SCHMIT:

- Information, dass eine Pforte im Friedhof in Wecker sich schlecht schließen lässt- *Antwort des Bürgermeisters:* das Problem wird an den technischen Dienst der Gemeinde weiter geleitet.

Ady GOEBEL:

- Notwendigkeit des Anbringen eines Mülleimers bei der Bushaltestelle beim Gemeindehaus- *Antwort des Bürgermeisters:* man wird diese Anfrage zusammen mit dem technischen Dienst prüfen.
- Rücksichtsloses Zurückwerfen der blauen und grünen Behälter zur Papier- und Glassammlung durch die Abholfirmen - *Antwort des Bürgermeisters:* man wird diese Reklamation an das Syndikat SIGRE weiter leiten.
- Stand der Planung einer regionalen Bauschuttdeponie - *Antwort des Bürgermeisters:* der Gemeinde sind keine neuen Informationen bekannt.
- Information zum Abschießen von Feuerwerkskörpern an Sylvester - *Antwort des Bürgermeisters:* es gibt diesbezüglich keine spezielle kommunale Verordnung.

Das Strafgesetzbuch sieht spezielle Strafen vor wenn ein Feuer durch Feuerwerkskörper entsteht. Allgemein hofft die Gemeinde auf ein verantwortungsvolles Umgehen der Einwohner mit Böllern und Feuerwerksraketen.

- Nachfrage zur krankheitsbedingten Abwesenheit des Gemeindesekretärs - *Antwort des Bürgermeisters:* die Rückkehr von Herrn Yves THILL ist für Anfang Januar 2017 vorgesehen.

Fernand WEYER:

- Frage nach dem voraussichtlichen Termin der Eröffnung der Brücke über die Syr in Wecker - *Antwort des Bürgermeisters:* aufgrund der Witterungsbedingungen kann mit der Fertigstellung der Brücke im ersten Trimester des Jahres 2017 gerechnet werden.
- Schlecht schliessende Tür in der Sporthalle und Zurverfügungstellung von Streusalz vor der Sporthalle - *Antwort des Bürgermeisters:* man wird diese Anmerkungen an den technischen Dienst der Gemeinde weiter leiten.

Denise HINGER-FRANCK

- Frühzeitiges Schliessen der Superdrecksbüchse im mobilen Recyclingcenter 'Muertendall' - *Antwort des Bürgermeisters:* man wird diese Reklamation an das Syndikat SIGRE weiter leiten.

NEUJAHRSEMPFANG DER GEMEINDE BIWER 2017

Im Rahmen des diesjährigen Neujahrsempfangs der Gemeinde Biwer, zu der das gesamte Gemeinde- und Lehrpersonal, sowie die Mitarbeiter der Maison Relais und Vertreter der Vereine eingeladen waren, wurden Frau Alice DOSTERT (Ruhestand) und Förster Luc ROEDER (4.v.r.), der das Revier der Gemeinde Biwer verlässt, verabschiedet und Herr Daniel STEICHEN (3.v.r.) wurde offiziell begrüßt. Gemeindesekretär Yves THILL, der leider nicht anwesend sein konnte, wurde für 25 Dienstjahre geehrt.



Réunion du Conseil Communal du 16 décembre 2016

compte rendu sommaire

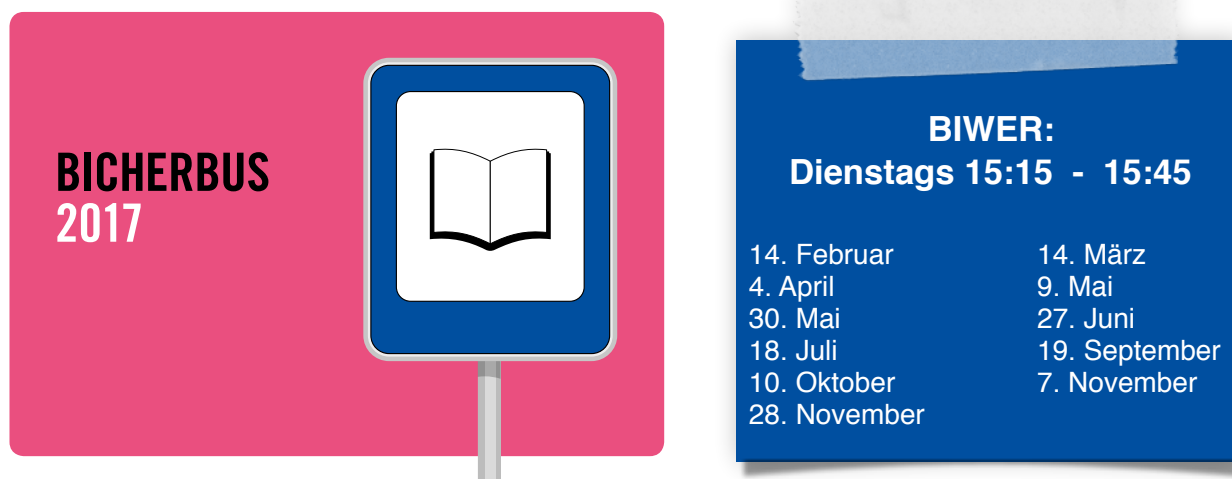
.....

Présents: Nicolas SOISSON, Bourgmestre, Marc LENTZ, Sylvie STEINMETZ, Echevins;
Ady GOEBEL, Fernand WEYER, Denise HINGER-FRANCK, Léa MERTENS, Paul SCHMIT, Michelle WOLFF,
Conseillers;
Théo NOËL, Secrétaire communal ff.

1. Le conseil communal signe les délibérations de réunions précédentes.
2. Le conseil communal approuve une convention conclue avec Monsieur Jean WEBER de Huncherange et portant révision du prix de vente d'une partie d'un terrain à Biwer, lieu-dit « Op der Emkéier » sur lequel sera construit une crèche. L'acte de vente initial prévoyait une clause de révision de prix au cas où la Commune de Biwer utilisera ce terrain à des fins de construction d'un immeuble. Après réalisation de deux expertises, les parties ont convenu de payer un supplément de prix de 48.106,72 €.
3. Le conseil communal approuve un compromis de vente conclu avec la Fabrique d'Eglise de Biwer par lequel la Commune devient propriétaire du presbytère pour un prix de 324.500,00 €.
4. Le conseil communal décide d'allouer aux secrétaires remplaçants les indemnités suivantes: Mme Natascha KRIDEL: 388 points et Monsieur Théo NOËL: 486 points, correspondant aux rémunérations de leurs carrières respectives. Les indemnités kilométriques sont fixées à 0,30 €/km.
5. Le conseil communal décide d'entériner la pratique actuelle par une décision officielle par laquelle le personnel communal se verra attribuer un cadeau ou une prime de 1.250 € pour 25 années de service. En cas de départ à la retraite ou de démission, la personne concernée recevra une prime de 30€/année de service avec un minimum de 3 ans de service au profit de la Commune.
6. Le conseil communal approuve les décomptes suivants relatifs à la mise en état de la voirie rurale:
 - 2014: dépense effective: 99.085,16 € (devis initial: 151.600,00 €)
 - 2015: dépense effective: 71.795,76 € (devis initial: 101.400,00 €)
7. Le conseil communal approuve le devis établi par l'Administration des services techniques de l'agriculture pour la mise en état de la voirie rurale pendant l'exercice 2017 pour un prix estimé de 126.000 €.
8. Le conseil communal fixe le nombre d'emplois du cadre fermé dans les différentes carrières des fonctionnaires communaux (expéditionnaire administratif 2; expéditionnaire technique 2, ingénieur-technicien 2).
9. Le conseil communal approuve majoritairement le budget rectifié 2016 (cf. page 15) et le budget 2017 (cf. page 16). Les dépenses les plus importantes concernent le début des travaux de construction d'une crèche (500.000 €); les travaux de remise en état de la voirie à l'intérieur de la localité de Brouch (900.000 €); la réfection de la 'Kiirchestrooss' à Biwer (1.050.000 € y incl. le carrefour 'Bréil'/'Kiirchestrooss'); la réalisation d'un nouveau terrain de football et les travaux d'infrastructure et de canalisation aux alentours (930.000 €); la construction d'un nouveau réservoir d'eau potable à Boudler (300.000 €); les travaux d'infrastructure en vue de l'utilisation de la zone d'activité commerciale 'Grousswiss' (1.500.000 €); le captage de la source d'eau potable près de Brouch (400.000 €); la rénovation d'une maison en vue de logements sociaux (700.000 €).

10. Syndicats intercommunaux: rapport au conseil communal: Syndicat Intercommunal pour la Distribution d'Eau potable dans la Région de l'Est (*Nicolas SOISSON*); Syndicat intercommunal pour l'aménagement, la promotion et l'exploitation d'une zone d'activités économiques à caractère régional (*Nicolas SOISSON*, *Marc LENTZ*).

11. Le Bourgmestre répond aux questions des conseillers Paul SCHMIT, Ady GOEBEL, Fernand WEYER et Denise HINGER-FRANCK.



DER « BICHERBUS » IST EIN GRATIS DIENST DER NATIONALBIBLIOTHEK

Der Bestand dieser mobilen Bibliothek ist über die Suchmaschine www.a-z.lu zugänglich. Nutzer können über a-z.lu Dokumente aus dem Bestand des « Bicherbus » auswählen und im Vorfeld reservieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Abholort anzugeben. Der « Bicherbus » fährt im Dreiwochentakt landesweit 16 Routen ab und hält an 100 Orten.

LE « BICHERBUS » EST UN SERVICE GRATUIT DE LA BIBLIOTHÈQUE NATIONALE

Le « Bicherbus » est une véritable bibliothèque ambulante dont l'ensemble des collections est désormais accessible via le moteur de recherche www.a-z.lu.

Les utilisateurs peuvent ainsi consulter a-z.lu et réserver à l'avance les documents issus des collections du « Bicherbus » qu'ils souhaitent emprunter. Ils peuvent également définir leur lieu de retrait.

Le « Bicherbus » effectue 16 tournées hebdomadaires sur une durée de 3 semaines et dessert pas moins de 100 localités.

weitere Informationen/plus de renseignements: www.bicherbus.lu; www.a-z.lu

source: www.guichet.public.lu

KlimaPakt

meng Gemeng engagéiert sech



Méi komfortabel
Méi sécher
Méi laang

Doheem



Vous appelez. Nous aidons.

Mënschlech a kompetent



**Service
„Senior
Plus“:
Bequemer,
Sicherer,
Länger
Zuhause.**

Die Stéftung Hëllef Doheem bietet einen personalisierten Service „Senior Plus“ an, um Sie in Ihrem Alltag zu unterstützen. Wir organisieren Ihnen in diesem Rahmen kompetente und fachkundige Beratung und helfen Ihnen, sich das Leben zu erleichtern.

Fühlen Sie sich oft alleine? Fühlen Sie sich manchmal unwohl oder ist Ihre Gesundheit angeschlagen? Brauchen Sie von Zeit zu Zeit Hilfe und Unterstützung? Sind Sie nicht mehr so gut zu Fuß wie früher? Haben Sie ein persönliches Problem? Suchen Sie ein offenes Ohr? Wollen Sie sich das Leben leichter machen? Brauchen Sie Unterstützung oder Informationen bei verschiedenen Aufgaben Ihres täglichen Lebens?

Der Service „Senior Plus“ bietet Ihnen eine individuelle, auf SIE zugeschnittene Beratung zu folgenden Themen an:

- Hilfsangebote für den Alltag in Ihrer Gemeinde, Ihrer Region
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen (Haushalt, Wäsche, Mittagessen, Begleitung beim Einkaufen...)
- Soziale und gesundheitliche Themen (Pflegeversicherung, Krankenkasse, Gesundheitsfragen, Ernährung...)
- Einschränkung der Mobilität oder Beweglichkeit (technische Hilfsmittel, Transportmittel...)
- Einsamkeit oder persönliche Probleme (Freizeitgestaltung, kulturelle Aktivitäten, Clubs Seniors, Begleitung...)
- Sicherheit für Sie und für Ihr Zuhause (Sturzmelder, Rauchmelder, Personen-Notrufsystem, 24h-Callcenter...)

Für weitere Informationen wie Sie bequemer, sicherer und länger zuhause bleiben können, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Stéftung Hëllef Doheem
T. 40 20 80 | www.shd.lu

Sécher Doheem ass dee richtige Choix fir Iech:

- wann Dir fährt ze falen oder scho mol gefall sidd
- wann Är Mobilitéit nolléist
- wann Dir méi Sécherheet braucht
- wann Dir vill eleng sidd oder vill eleng ënnerwee sidd
- wann Är Famill wäit fort wunnt oder sech Suerge mécht

Rufft eis un IER Iech eppes geschitt



Berodung



S.O.S.



Hëllef

Sidd Dir interesséiert, da rufft eis un um Telefon: 26-32-66. Mir freeën eis Iech ze hëllefen.



Méi Sécher Doheem

MANIFESTATIOUNSKALENNER

2017

24.02	<i>Sketchowend</i>	DT Olympique Biwer + Club des Jeunes	23.06	<i>Nationalfeierdag</i>	Gemeng Biwer
25.02	<i>Sketchowend</i>	DT Olympique Biwer + Club des Jeunes	23.06	<i>Gillen am Gemengenhaff</i>	Musek vun der Gemeng Biwer
05.03	<i>Buergbrennen</i>	Amis de la Croix Rouge Biwer	08.07	<i>Schouffest</i>	Eltereverenegung
11.03	<i>Cabaret Batterséiss</i>	Biwer Fiederball Club	17. - 23. 07	<i>Semaine sportive</i>	FC Jeunesse Biwer
25.03	<i>Grouss-Botz</i>	Gemeng Biwer	29.07	<i>Beerpong-Tournoi</i>	Club des Jeunes Biwer
05.04	<i>Accueil nouveaux habitants</i>	Gemeng Biwer (Integratiounskomm.)	08.10	<i>Viezfest</i>	Amis de la Croix Rouge
01.05	<i>1.Mee-Feier</i>	Entente Veräiner Biwer	21.10	<i>Danz an den Hierscht</i>	CTF Wecker
05.05	<i>Kaos Bal</i>	FC Jeunesse Biwer	27.10	<i>Halloween-Party</i>	Eltereverenegung + FC Jeunesse Biwer
06.05	<i>Blummemaart</i>	CTF Biwer	10.11	<i>Dag vum Bam</i>	Gemeng Biwer (Ëmweltkommissioun)
13.05	<i>Fréijoersconcert</i>	Musek vun der Gemeng Biwer	12.11	<i>Caecilienconcert</i>	Musek vun der Gemeng Biwer
20.05	<i>Trëppeltour</i>	CTF Biwer	17.11	<i>Eierung Verainer</i>	Gemeng Biwer + Entente Veräiner Biwer
24.+25. 05	<i>Tournoi</i>	FC Jeunesse Biwer	24.11	<i>80-90er Party</i>	Biwer Fiederball Club
10.06	<i>Mammendagfeier</i>	CTF Biwer	02.12	<i>Kleeschen</i>	Club des Jeunes Biwer
14.06	<i>Dag um Haff</i>	Gemeng Biwer (Ëmweltkommissioun)	02.12	<i>Necklosbal</i>	Sportfëschcher Syrdall Wecker
14.06	<i>Infovers. Gemengewahlen</i>	Gemeng Biwer (Integratiounskomm.)	10.12	<i>Adventsuucht</i>	CTF Biwer
16.06	<i>Mammendagfeier</i>	CTF Wecker	13.12	<i>Chrëschtfeier</i>	Amiperas
17.06	<i>Bubblefoot</i>	FC Jeunesse Biwer	15., 16. + 22.12	<i>Theater</i>	Musek vun der Gemeng Biwer

ANNONCE MANIFESTATIONS

Dir sidd e Veräin an Dir organiséiert e Fest, e Concert, eng Feier, ...?

Annoncéiert et am Gemeindebulletin!

Schéckt eis Är Affiche op commune@biwer.lu

Mir maache Reklamm fir Iech.



Après 5 ans au Luxembourg...

jepeuxvoter.lu
ELECTIONS COMMUNALES

**Inscrivez-vous
jusqu'au 13 juillet 2017**



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Famille, de l'Intégration
et à la Grande Région
Office luxembourgeois de l'accueil
et de l'intégration

05.04.2017 - Soirée d'accueil des nouveaux habitants: présentation de la Commune, des services public et des associations

14.06.2017 - Réunion d'information dans le cadre des élections communales